

Promotionsarbeit (Dr. med.) an der Johns Hopkins University

Im Rahmen unseres Verbundprojektes mit der Johns Hopkins University (Russell H. Morgan Department of Radiology and Radiological Science & Bloomberg-Kimmel Institute for Cancer Immunotherapy) schreibt das **Institut für Neuroradiologie** unter Leitung von Prof. Dr. T. Liebig eine strukturierte Promotion aus. Die obligatorischen acht Monate Forschungszeit sollen ab Februar/März 2019 an der Johns Hopkins University in Baltimore unter der Betreuung von Dr. O. Dzaye PhD stattfinden. Die Betreuung vor Ort am Institut für Neuroradiologie der LMU erfolgt durch Herrn J. Reis.

Zum Thema: Gliome sind die häufigsten primären Tumoren des Gehirns. Der Großteil wird als Glioblastoma multiforme, der aggressivsten Form der Gliome, eingestuft. Eines der größten Probleme in der Gliomtherapie ist das diffus-infiltrative Wachstum der Tumorzellen, das eine komplette chirurgische Resektion häufig unmöglich macht. Wir bieten die Gelegenheit experimentelle und translationale Forschung an zwei der weltweit führenden medizinischen Universitäten zu betreiben. Wir haben hierzu eine Vielfalt von Themen und Forschungsmöglichkeiten, die wir zusammen mit dem passenden Kandidaten bearbeiten möchten.

Sie verfügen über :

- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Motivation, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Innovative Forschung von der Laborbank zum Krankenbett auf international höchstem Niveau
- Lückenlose und strukturierte Betreuung
- Kongressteilnahme und Autorenschaft bei Publikationen
- Gemeinsame Beantragung einer finanziellen Förderung (interne & externe Stipendien)

Fragen und eine schriftliche Bewerbung in englischer Sprache mit Motivationsschreiben (max. 1 DIN-A4 Seite), tabellarischem Lebenslauf und den entsprechenden Zeugnissen richten Sie bitte per Email an:

odzaye@jhmi.edu und jonas.reis@med.uni-muenchen.de.